

N I E D E R S C H R I F T

über die 35. Sitzung des Betriebsausschusses der Stadtwerke der Stadt Gummersbach vom 09.10.2019 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses der Stadtwerke waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Betriebsausschuss Stadtwerke ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

1. stellv. Vorsitzender Karl-Heinz Richter Vertretung für Herrn Volker Kranenberg

Mitglieder

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek Vertretung für Herrn Jörg Jansen

Stadtverordneter Uwe Oettershagen

Sachkundiger Bürger Dipl.-Kfm. Reinhard
Kretschmann

Sachkundiger Bürger Dirk Vedder

Stadtverordneter Uwe Schieder

Stadtverordneter Torsten Stommel

Sachkundiger Bürger Rüdiger Goldmann

Sachkundiger Bürger Jürgen Schoder

Stadtverordneter Dr. Ulrich von Trotha

Sachkundiger Bürger Andreas Dißmann

Stadtverordneter Gerhard Küppers

VA. Heinz Breidenbach

VA. Michael Junklewitz

Verwaltung

VA. Hardy Berg

VA. Christopher Seybold

Schriftführerin Ann-Kathrin Hagenow

Entschuldigt:

Mitglieder

Vorsitzender Volker Kranenberg

2. stellv. Vorsitzender Björn Rose

Stadtverordneter Jörg Jansen

Stadtverordneter Christian Weiss

Verwaltung

VA. Harald Kawczyk

Die Niederschrift führt: Ann-Kathrin Hagenow

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsunterbrechung:

Sitzungsende: 18:51 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2 Anpassung der Badtarife im Gummersbacher Badeland (Gumbala)
Vorlage: 04012/2019
- TOP 3 Wirtschafts- und Finanzplan 2020 der Stadtwerke Gummersbach
Vorlage: 04020/2019
- TOP 4 Feststellung der Gebührenbedarfsberechnung - Bereich Abwasser - für das
Jahr 2020
Vorlage: 04021/2019
- TOP 5 Mitteilungen

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**Öffentlicher Teil:****TOP 1****Niederschrift der letzten Sitzung**

Herr Richter merkt an, dass es in der Niederschrift der 34. Sitzung des Betriebsausschusses in TOP 14 einen Tippfehler gibt. Erläutern wird er diesen im nicht-öffentlichen Teil dieser 35. Sitzung, da es den nicht-öffentlichen Teil der Niederschrift der 34. Sitzung betrifft.

TOP 2**Anpassung der Badtarife im Gummersbacher Badeland (Gumbala)****Vorlage: 04012/2019**

Herr Berg erläutert die Vorlage.

Aufgrund der allgemeinen Preisentwicklung ist eine moderate Anpassung der Badtarife zum 01.01.2020 notwendig. Die Preiserhöhung gilt für die Erwachsenentarife, die ermäßigten Tarife und die Familienkarte.

Die Erwachsenentarife und die ermäßigten Tarife sollen um jeweils 0,50 EUR angepasst werden. Die Familienkarte (zwei Erwachsene und zwei Kinder) um 1,50 EUR.

Der Sprinttarif bleibt preislich unverändert. Es soll jedoch den Kundenwünschen entsprochen werden, indem die Gäste zukünftig 70 Minuten anstatt 60 Minuten zur Verfügung haben.

Die letzte Preisanpassung ist zum 01.01.2017 erfolgt.

Auf Nachfrage erläutert Herr Berg, dass der Saunatarif mit der Wiedereröffnung der Sauna nach den Renovierungen zum 01.10.2019 um 0,50 EUR auf 7,00 EUR angepasst wurde.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.
Abstimmungsergebnis:

Ja 14

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss beschließt die Anpassung der Badtarife im Gummersbacher Badeland (Gumbala) zum 01.01.2020 wie folgt:

	<u>Erwachsene</u>		<u>Ermäßigte</u>	
	<u>Tarif alt</u>	<u>Tarif neu</u>	<u>Tarif alt</u>	<u>Tarif neu</u>
Sprinttarif	4,50 EUR	4,50 EUR	2,50 EUR	2,50 EUR
	(60 Min.)	(70 Min.)	(60 Min.)	(70 Min.)
2 Std. Tarif	5,50 EUR	6,00 EUR	3,50 EUR	4,00 EUR
3 Std. Tarif	6,50 EUR	7,00 EUR	4,50 EUR	5,00 EUR
Tageskarte	7,50 EUR	8,00 EUR	5,50 EUR	6,00 EUR
Familienkarte	18,00 EUR	19,50 EUR		
Nachzahltarif	1,00 EUR	1,00 EUR		

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Mit dem Oberberg Pass ergeben sich bei der Ermäßigung von 50% folgende Tarife:

	<u>Erwachsene</u>		<u>Ermäßigte</u>	
	<u>Tarif alt</u>	<u>Tarif neu</u>	<u>Tarif alt</u>	<u>Tarif neu</u>
2 Std. Tarif	2,75 EUR	3,00 EUR	1,75 EUR	2,00 EUR
Familienkarte	9,00 EUR	9,75 EUR		

TOP 3**Wirtschafts- und Finanzplan 2020 der Stadtwerke Gummersbach****Vorlage: 04020/2019**

Herr Berg erläutert den Wirtschafts- und Finanzplan 2020.

Wie üblich ist der Wirtschaftsplan untergliedert in die Bereiche öffentlich-rechtlicher Teilbetrieb Abwasser und gewerblicher Teilbetrieb Wasser, Wärme, Bäder, Parken.

Im Abwasserbereich werden Umsatzerlöse von 15.520.113,39 EUR erwartet. Diese setzen sich zusammen aus Kanalbenutzungsgebühren, der Auflösung passivierter Ertragszuschüsse und dem Ertrag aus der vorgeschriebenen Auflösung der Rückstellung nach § 6 KAG.

Die Ausgaben für Material und Fremdleistungen, Personalaufwendungen, Abschreibungen, sonstige Betriebsaufwendungen, Zinsen und die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage werden sich im Wirtschaftsjahr 2020 erhöhen.

Im Bereich Wasser werden für das Wirtschaftsjahr Umsatzerlöse in Höhe von 5.474.217,00 EUR kalkuliert. Die Umsatzerlöse setzen sich zusammen aus der Auflösung der Baukostenzuschüsse und den Verbrauchsgebühren aus KVASY. Bei den aktivierten Eigenleistungen und den sonstigen betrieblichen Erträgen wird keine Veränderung erwartet.

Die Ausgaben für Material und Fremdleistungen, Personalaufwendungen, sonstige Betriebsaufwendungen und Zinsen werden im Bereich Wasser in 2020 ebenfalls höher ausfallen als im Wirtschaftsjahr 2019.

Für den Bereich Wärme werden in 2020 Umsatzerlöse in Höhe von 1.385.000,00 EUR erwartet. Im Vergleich zum Jahr 2019 bedeutet das eine Steigerung von 15.000,00 EUR, aufgrund weiterer Wärme- und Kälteabnehmer auf dem Steinmüllergelände.

Im Bereich Bäder werden für das Wirtschaftsjahr Umsatzerlöse von 1.440.952,00 EUR kalkuliert. Durch die weiterhin positive Besucherentwicklung im Gumbala und die Erhöhung der Badtarife fällt diese Planung 125.692,00 EUR höher aus als der Ansatz für 2019.

Die in den Sommerferien 2020 geplante Revision im Gumbala führt zu der Erhöhung der sonstigen Betriebsaufwendung im Vergleich zu 2019 um 61.609,00 EUR auf 788.529,00 EUR.

Im Bereich Parken ist mit einer Steigerung der Umsatzerlöse auf 2.236.950,00 EUR für 2020 zu rechnen (im Vergleich zu 2019: + 101.400,00 EUR). Grund hierfür ist vor allem die weiterhin positive Entwicklung des Parkhauses Forum. Das Parkhaus ist im Bereich der Dauerparker voll ausgelastet und auch die Auslastung bei den Kurzparkern ist durch das Kino angestiegen.

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Anhand der Gesamtübersicht des Wirtschaftsplans 2020 verdeutlicht Herr Berg, das für das Wirtschaftsjahr 2020 geplante positive Jahresergebnis von 162.431 EUR.

Nachfolgender Beschluss wurde zur weiteren Beratung verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss verweist den Entwurf des Wirtschaftsplanes 2020 (mit dem u.g. Beschlussvorschlag) zur Beratung in die Fraktionen.

Der Rat beschließt:

1. den Wirtschaftsplan 2020 für den Bereich Abwasser mit einem Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 9.497 TEUR und einem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 600 TEUR.
2. den Wirtschaftsplan 2020 für den Bereich Wasser, Wärme, Bäder, Parken der Stadtwerke mit einem Gewinn von rund 162 TEUR, einem Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 4.689 TEUR und Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 760 TEUR.
3. den Stellenplan 2020 der Stadtwerke.
4. den Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Ausgabe in Anspruch genommen werden dürfen, in Höhe von 6.000 TEUR.

TOP 4

Feststellung der Gebührenbedarfsberechnung - Bereich Abwasser - für das Jahr 2020

Vorlage: 04021/2019

Herr Berg erläutert die Vorlage.

Es wird die Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2020 vorgelegt.

Eine Gebührenerhöhung ist nicht vorgesehen. Die Niederschlagswasser- und Schmutzwassergebühren, insbesondere für einen Vollanschluss, in Höhe von 3,65 EUR pro m³ bleiben für 2020 konstant.

Die Gesamtaufwendungen ohne Ausgleich Vorjahre haben sich gegenüber der Vorjahreskalkulation um ca. 167 TEUR auf 14.299 TEUR erhöht. Dies resultiert im Wesentlichen aus höheren Planansätzen in den Bereichen Abschreibungen, Personalkosten, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten, sowie höheren Fremdkapitalzinsen, die teilweise durch einer Entnahme aus der Rücklage aufgefangen werden.

Die Eigenkapitalverzinsung liegt für 2020 bei 6%. Das entspricht einer absoluten Verzinsung von 2.121 TEUR.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst (bei Stimmenthaltung/en).
Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Enthaltung 2

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Gummersbach stellt die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Gebührenbedarfsberechnung 2020 für den Bereich Abwasser fest.

**TOP 5
Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen im öffentlichen Teil vor.

Karl-Heinz Richter
Vorsitz

Hardy Berg
stellv. Betriebsleiter

Ann-Kathrin Hagenow
Schriftführung